

AVIA führt bundesweit E10-Kraftstoff ein

03.09.2007 - 17:57 Uhr, AVIA Mineralöl-AG

München (ots) -

- Querverweis: Bild wird über obs versandt und ist unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> abrufbar -

Im baden-württembergischen Walldorf hat heute die Umweltministerin des Landes, Tanja Gönner, gemeinsam mit dem Vorstand der AVIA Mineralöl AG, Manfred Baumgartner, den Startschuss für die flächendeckende Markteinführung des neuen CO2-optimierten Kraftstoffs AVIA Super+ E10 gegeben. Die Station in Walldorf ist die erste von insgesamt 300 AVIA Stationen, die zukünftig den klimafreundlicheren Kraftstoff anbieten werden. Die Kunden profitieren doppelt, denn der neue Kraftstoff besitzt 98 Oktan, ist dabei jedoch günstiger als konventionelles Super Plus und verfügt gleichzeitig über eine bessere Klimabilanz. Durch seinen hohen Bioethanolanteil von zehn Prozent werden die CO2-Emissionen um ca. 220 Gramm pro Liter reduziert.

"Bekanntermaßen hat AVIA immer eine tragende Rolle bei der Einführung von Biokraftstoffen in Deutschland gespielt. Nach einer dreimonatigen Testphase im Raum Dortmund und Nürnberg gehen wir diesen Weg mit der flächendeckenden Einführung von AVIA Super+ E10, dem ersten Ottokraftstoff mit 10-prozentigem Bioethanolanteil am deutschen Markt, konsequent weiter. AVIA nimmt mit dieser umfassenden Markteinführung eine zentrale Rolle bei der weiteren Entwicklung nachhaltiger Mobilität in Deutschland ein", so AVIA-Vorstand Manfred Baumgartner.

Bei AVIA Super+ E10 handelt es sich um Super Benzin mit einem deutlich höheren Bioethanolanteil, als dies bei heute handelsüblichem Super oder Super Plus der Fall ist. Für Benzin liegt die gesetzlich vorgeschriebene Beimischungsmenge derzeit bei unter zwei Prozent. Durch den mehr als fünfmal höheren Bioethanolanteil im neuen AVIA-Kraftstoff wird die CO2-Emission so deutlich reduziert, dass ein Auto mit sieben Litern Verbrauch auf 100 Kilometern 15 Gramm weniger klimaschädliches CO2 pro gefahrenem Kilometer ausstößt.

Zahlreiche Fahrzeughersteller, angefangen bei Porsche und Volkswagen über Volvo und Peugeot bis hin zu Toyota, haben bereits umfassende Freigaben für den Einsatz dieses E10-Kraftstoffs erteilt. Nach Aussage des Verbandes der Deutschen Automobilindustrie VDA sind heute sogar bereits 90 Prozent der Fahrzeuge in der Lage E10-Kraftstoff zu tanken. AVIA-Vorstand Manfred Baumgartner hält den für die Markteinführung gewählten Zeitpunkt für ideal: "Unser Super+ E10-Kraftstoff wird die weitere Entwicklung der Fahrzeugfreigaben deutlich beschleunigen." Dafür spricht auch die jüngst verabschiedete "Roadmap Biokraftstoffe", der gemeinsamen Strategie von BMU und BMELV, der Automobilindustrie und den Verbänden der Mineralöl- und Biokraftstoffindustrie. Darin wurde die Zusicherung der Automobilindustrie festgehalten, die E10-Verwendung kurzfristig freizugeben. Dies soll noch vor Einführung einer EU-Normungsregelung geschehen.

Weitere Informationen unter www.avia.de

Pressekontakt:
AVIA Mineralöl-AG
c/o WPR COMMUNICATION
Norbert Breuer
Saarbrückerstr. 36
10405 Berlin
Tel.: 030/440388-0
E-Mail: breuer@wpr-communication.de

Originaltext: AVIA Mineralöl-AG
Digitale Pressemappe: <http://presseportal.de/story.htx?firmid=65518>
Pressemappe via RSS: [feed://presseportal.de/rss/pm_65518.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_65518.rss2)